

Einladung Bremer Dialog

Zur Entwicklung von Einkommen und Vermögen

Strategien für mehr soziale Gerechtigkeit

Freitag, 6. Februar 2015
17.00 bis 19.00 Uhr

Haus der Wissenschaft
Sandstraße 4-5
28195 Bremen

Mit seinem Buch „Das Kapital im 21. Jahrhundert“ hat der französische Ökonom Thomas Piketty die Diskussion über die Verteilung von Einkommen und Vermögen neu angefacht. Seine jahrelange empirische Forschung wird hoch gelobt. Äußerst kontrovers diskutiert wird aber seine Schlussfolgerung, dass ein unregulierter Kapitalismus quasi gesetzmäßig zu einer immer größeren ökonomischen Ungleichheit führt.

Prof. Dr. Hagen Krämer stellt Pikettys zentrale empirische Ergebnisse vor und unterzieht dessen Schlussfolgerungen einer kritischen Bewertung. Mit ihm und Dr. Carsten Sieling, MdB, wollen wir darüber diskutieren, was diese Erkenntnisse für die internationale, die deutsche und die bremische Politik bedeuten. Wie ließe sich mehr soziale Gerechtigkeit herstellen? Wie das weitere Auseinanderdriften der Schere zwischen Arm und Reich verhindern?

Wir freuen uns auf eine anregende Diskussion und auch auf Ihren Beitrag, Ihre Meinung oder Frage.

Bitte melden Sie sich an per Fax oder Briefpost mit der angefügten Karte, per E-Mail an Hamburg@fes.de oder unter www.julius-leber-forum.de. Sie erhalten eine Anmeldebestätigung mit Wegbeschreibung.

Programm

Begrüßung
durch die Friedrich-Ebert-Stiftung

Beiträge

Prof. Dr. Hagen Krämer
Fakultät für Wirtschaftswissenschaften der
Hochschule Karlsruhe

Dr. Carsten Sieling
Mitglied des Deutschen Bundestages,
Bremen

anschließend

Diskussion

auf dem Podium und mit dem Publikum

Moderation:
Arno Gottschalk
Mitglied der Bremischen Bürgerschaft

-----bitte hier abtrennen -----X-----

Anmeldung

Hiermit melde ich mich an zum

Bremer Dialog am 6. Februar 2015

Ich werde begleitet von ___ Person(en).

Absender:

Name, Vorname

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

Telefon und E-mail

Fax 040/ 32 58 74 30
E-Mail: Hamburg@fes.de

Bitte aus-
reichend
frankieren.
Danke!

Anmeldung

An das
Julius-Leber-Forum der
Friedrich-Ebert-Stiftung
Rathausmarkt 5
20095 Hamburg

Für **Ihre Anreise** empfehlen wir die Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel: Mit den Linien 4, 5, 6, 8, 24 oder 25 fahren Sie bitte bis zur Haltestelle „Schlüsselkorb“:



Bei Fragen zur barrierefreien Durchführung wenden Sie sich bitte an das Julius-Leber-Forum.

Eine Veranstaltung der
Friedrich-Ebert-Stiftung
Julius-Leber-Forum
Büro für die Bundesländer
Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein
Rathausmarkt 5
20095 Hamburg
Tel.: 040/32 58 74 20
Fax: 040/32 58 74 30
e-mail: Hamburg@fes.de

www.julius-leber-forum.de

EINLADUNG

Bremer Dialog

Zur Entwicklung von
Einkommen und
Vermögen

Strategien für mehr soziale
Gerechtigkeit

Freitag, 6. Februar 2015
17.00 bis 19.00 Uhr

Haus der Wissenschaft
Sandstraße 4-5
28195 Bremen

**FRIEDRICH
EBERT
STIFTUNG**

Julius-Leber-Forum
Büro für die Bundesländer
Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein